

Bauvorhaben Heilstättenstr. 140 (ehem. Waldheim Sonnenland) - naturschutzrechtliche Beurteilung im Baugenehmigungsverfahren

Anlage zur Beschlussvorlage Nr. OA/0402/2020

<u>Handlungsumfeld</u>	<u>Leitfragen/Kriterien</u>	fördernd	kein Effekt	hemmend	Kurzbegründung / Anmerkungen / Alternativen aufzeigen / bestehende Konflikte
Klimaschutz und Klimaanpassung	Auswirkung auf Treibhausgasemissionen Förderung eines gesunden Stadtklimas Stadt an Klimawandel anpassen			X	Höheres Verkehrsaufkommen im Wald (24 Parkplätze), Fällung von Gehölzbestand
Energieeffizienz	Erneuerbare Energien ausbauen Energieverbrauch senken	X			Bestehendes Gebäude wird (wieder)genutzt und energieeffizient ausgebaut (KfW-55-Standard)
Biodiversität	Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln Frei-, Forst-, Grün- und Ausgleichsflächen entwickeln			X	<ul style="list-style-type: none"> - Fällung von mind. 22 Bäumen, künftige Einzelbaumfällungen aufgrund notwendiger Verkehrssicherheit möglich; - Entfernung eines Zauneidechsenhabitats, Individuen-Verlust trotz Ausgleich durch (derzeit unzureichende und ausgearbeitende) CEF-Maßnahme - erhöhter Vogelschlag aufgrund Aufstockung und großer Fensterfronten (trotz Vogelschlagkonzept) möglich; - Lichtverschmutzung (auch mit Beleuchtungskonzept)
Natürliche Lebensgrundlagen	Ressourcen- (Boden, Wasser) schonend und effizient wirtschaften Verbesserung Boden-, Wasserqualität Verbesserung Luftreinheit und Lärminderung			X	Die Ressourcen Boden und Wasser werden augenscheinlich nicht gravierend beeinträchtigt, Luftreinheit wird durch verstärkten Verkehr und Wohnnutzung geringfügig negativ beeinträchtigt, Geräuschmissionen werden durch Verkehr und Wohnnutzung im Vergleich zur Vornutzung und dem Status quo stark zunehmen
Mobilität	Motorisierten Individualverkehr reduzieren bzw. umweltschonender gestalten			X	Keine Erhöhung der umweltfreundlichen Mobilität, Zunahme an Verkehr



Auswirkungen auf ökologische Zukunftsfähigkeit

	Anteil an umweltfreundlicher Mobilität erhöhen (ÖPNV, Rad, zu Fuß)				
--	---	--	--	--	--

Fürth, 15. Juni 2020

Amt für Umwelt, Ordnung und
Verbraucherschutz
Schmid, Markus

Telefon:
(0911) 974 - 1467